

Gesundheitsmediatoren gesucht: Deine Chance in Gifhorn!

Der Landkreis Gifhorn sucht Gesundheitsmediatoren für ein Schulungsprojekt ab Ende Oktober. Interessierte können sich bis zum 15. Oktober anmelden.

Im Landkreis Gifhorn stehen die Zeichen auf Verbesserung der Gesundheitsinformation für Migranten. Der Landkreis sucht nach Menschen, die als Gesundheitsmediatoren fungieren und niedrigschwellige Informationen zu relevanten Gesundheitsthemen bereitzustellen. Dies geschieht im Rahmen des Gesundheitsprojekts GeMiGif, welches seit 2008 besteht und darauf abzielt, kultursensible Gesundheitsprävention für zugewanderte Bürger zu ermöglichen.

Das GeMiGif-Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, durch direkte Ansprache und persönliche Informationen die Gesundheitskompetenz von Migranten zu stärken. Hierbei spielt die Sprachbarriere eine bedeutende Rolle, weshalb Informationen in der jeweiligen Herkunftssprache übermittelt werden. In kleinen Vorträgen, die in sozialen Einrichtungen, Unterkünften für Geflüchtete oder Vereinsräumen stattfinden, werden Themen wie Familienplanung, Brustkrebsfrüherkennung oder Diabetes behandelt.

Schulung für Interessierte

Ende Oktober startet eine neue Schulung für angehende Gesundheitsmediatoren. An dieser Initiative können sich alle Interessierten beteiligen, die dazu bereit sind, ihre Sprachkenntnisse und ihr Engagement einzubringen. Die

Voraussetzungen beinhalten solide Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache sowie gute Deutschkenntnisse auf B2-Niveau.

Vorkenntnisse im Gesundheitsbereich sind von Vorteil, jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Schulung selbst dauert etwa 30 Stunden und wird den Teilnehmenden kostenlos angeboten. Wer Interesse hat, kann sich direkt per E-Mail an Integration@gifhorn.de wenden oder an einem Informationsabend teilnehmen, der am Dienstag, dem 15. Oktober, um 17:00 Uhr in der Jugendbegegnungsstätte in der Ludwig-Jahn-Straße 10 in Gifhorn stattfindet.

Diese Initiative trägt dazu bei, das medizinische Wissen und das Bewusstsein für Gesundheitsfragen in der Migration zu fördern, was für die Integrationsbestrebungen in der Region von großer Bedeutung ist. Die Suche nach Gesundheitsmediatoren unterstreicht die Erkenntnis, dass Menschen aus unterschiedlichen kulturellen Hintergründen spezifische Bedürfnisse haben und eine spezifische Ansprache erfordern. Informationen über dieses Thema finden sich auch **bei regionalheute.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at